Liebe Geistliche,
liebe pastoralen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,
liebe Dienstellenleiterinnen und -leiter,

Bischof Gregor Maria Hanke hat uns Gläubige dazu ermutigt, den Notstand "kreativ anzugehen". Auch wir Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind vor eine große Herausforderung gestellt, um die Menschen unter diesen schwierigen Bedingungen zu ermutigen und zur Begegnung mit dem lebendigen Gott einzuladen. Die Erfahrung, die Sakramente derzeit nicht in der gewohnten Weise feiern zu können, ist für uns alle eine neue und schmerzliche Erfahrung. Unser Bischof ermuntert uns in seinem Osterbrief dazu, "unser Kirchesein umso mehr als Herzensverbindung zu leben". Wir sind jetzt eingeladen, wie es die Homepage der Erzdiözese Freiburg formuliert, "besonnen, liebevoll und erfinderisch" Pastoral zu gestalten. An vielen Orten, auch in unseren beiden Dekanaten Neumarkt und Habsberg, geschieht dies schon.

Wir haben Sie zu Beginn dieser Woche gebeten, uns kurz Ideen und Vorschläge, Initiativen und Angebote aus Ihrer-/n Pfarreien/-en oder andere Anregungen, über die Sie gestoßen sind, mitzuteilen. Einige Beispiele möchte ich Ihnen mit dieser Rundmail vorstellen:

- In ökumenischer Verbundenheit haben die beiden Neumarkter Stadtpfarreien und die dortige evangelische Kirchengemeinde **Texte und Gebete für die Gestaltung des Osterfrühstücks zuhause** zusammengestellt. Die drei Gemeinden bieten außerdem für die private Osterfeier daheim eine **OsterWundertüte zum Mitnehmen** an.
- In der Pfarrei St. Elisabeth Postbauer-Heng wurde die **Osteraktion der Pfarrjugend** gestartet: Die Gläubigen aus der Pfarrei werden eingeladen, Bilder von sich zu mailen, die dann ausgedruckt und an den Kirchenbänken angebracht werden. Markus Fiedler muss die live übertragenen Gottesdienste an Ostern nicht mehr "vor leeren Rängen" feiern.
- In der Neumarkter Hofkirche ist ein **Gebetsweg** mit fünf Stationen aufgebaut, der Impulse zum persönlichen Beten gibt. Die Anliegen, die bei einer der Stationen im "Krug der Bitten" formuliert werden, fließen in die täglich gefeierten nicht-öffentlichen Gottesdienste mit ein.
- Aus Postbauer-Heng, Deining, Möning, der Neumarkter Hofkirche und dem Münster St. Johannes werden die sonntäglichen Gottesdienste zum **Live-Streaming** ins Internet gestellt.
- Zahlreiche Pfarreien folgen der Einladung des Deutschen Liturgischen Instituts und laden durch das abendliche Glockenläuten um 19:30 Uhr dazu ein, im **Fenster ein Licht zu entzünden** und für die Kranken und von der Corona-Pandemie besonderes betroffenen Menschen zu beten. Es gibt vor Ort auch andere Formen und Zeiten des Glockengeläuts.
- Pastoralreferent Helmut Enzenberger, der als Schulseelsorger täglich für die Schülerinnen und Schüler zu Hause einen Zeitungsbeitrag verfasst, hatte die Idee, über eine **Drive-In-Möglichkeit zur Abholung des Osterlichts** nachzudenken.
- In der Pfarrei Heldmannsberg-Pommelsbrunn wird in den Kirchen jeweils eigens ein Tisch aufgestellt, auf dem ein **Lektionar mit den aktuellen Tageslesungen** aufgeschlagen ist. Außerdem liegen dort kopierte Gebete und Andachten zum Mitnehmen aus. Den ganzen Tag über brennt auch eine Kerze.
- Gemeindereferent Peter Denk aus den beiden Pfarrverbänden Lauterhofen und Pilsach-Oberwiesenacker bietet auf Youtube **"Peter Denks kleine Bibelhörspiele"**. Der Pfarrverband Lauterhofen bietet online die **Predigttexte** von Pfarrer Gerhard Ehrl sowie einige **Gottesdienstentwürfe für daheim**.
- Die Katholische Jugendstelle bietet zusammen mit dem Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) in der Region Oberpfalz online unter dem Hashtag #FrohBotschafter 2020 **kreative Wort- und Bildimpulse** für die Zeit der Corona-Krise.
- Die Pfarreien Zu Unserer Lieben Frau Neumarkt und St. Elisabeth Postbauer-Heng weisen darauf hin, dass sich ihr neulich eingerichteter **facebook-Auftritt** innerhalb kürzester Zeit zu einem wichtigen Kanal des Austauschs, der Kommunikation und der Vernetzung entwickelt hat.
- In der Neumarkter Hofpfarrei und in der Pfarrei St. Willibald Woffenbach bieten die Ministranten eine **Hilfsaktion für ältere Menschen und Risikopatienten** an. Auch zahlreiche andere Besuchsdienste und Nachbarschaftshilfen sind hier aktiv.

- Die Seelsorger im Pfarrverband Berg laden die Kinder, die Fragen zur Erstkommunion, Firmung oder zu einem anderen Thema haben, anzurufen. In den Pfarrkirchen des Pastoralraums kann am Ostersonntag das **Osterlicht sowie das Osterwasser** mit nach Hause genommen werden können. Kerzen und Gefäße sind selber mitzubringen. In den Kirchen liegen Gebetstexte, Hausgottesdienste und Hefte aus der Reihe "Kirche im Kleinen" aus. In der Gottesdienstordnung ist ein Tischgebet zur Speisenweihe veröffentlicht.
- Auf der Homepage der evangelischen Gemeinde Neumarkt fand ich die **Aktion "Bibelverse mit Straßenmalkreide"**, die ganz leicht - auch mit den Kindern - vor dem eigenen Gehsteig nachzumachen ist.

Natürlich haben nicht alle Geistlichen und pastoralen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den beiden Dekanaten derzeit die gleiche Kraft und Konzentration oder ähnliche Voraussetzungen und Möglichkeiten, um den Gläubigen nahe zu sein. Aus zahlreichen Rückmeldungen per Telefon oder E-Mail wissen wir aber, dass die Gemeindemitglieder sehr dankbar für jedes Lebenszeichen aus der Pfarrgemeinde und von ihren Seelsorgern sind. Gerade in diesen schwierigen Tagen benötigen ältere Menschen, Alleinstehende, Kranke und Familien mit Kindern, Schülerinnen und Schüler nicht nur Ihr Gebet, sondern auch Ihre Aufmerksamkeit und Ihre Zuwendung.

Wir laden Sie ein, auch auf folgende Angebote hinzuweisen, die wir auf unseren Dekanatshomepages von Neumarkt und Habsberg zur Verfügung stellen:
- Hinweis auf Live-Übertragung von Gottesdiensten in Fernsehen, Radio und Internet,
- Gestaltungsmöglichkeiten für die Kar- und Ostertage im Kreis der Familie,
- Hinweis auf die Telefonseelsorge, die Möglichkeiten von telefonischen Sprechstunden bei der Ehe-, Familien- und Lebensberatung, eine telefonische Kontaktmöglichkeit für Menschen, die alleine sind, auf die telefonische Trauerbegleitung der Diözese Eichstätt oder das Schülertelefon der Schulpastoral in unserem Bistum.
- unsere täglichen geistlichen Impulse sowie die Kommentar-Reihe "Inne halten", die auch im Downloadbereich unserer Dekanatshomepages Neumarkt und Habsberg zu finden sind.
- Dort sind auch zahlreiche Impulse, Gebete, Andachten und Gottesdienstvorschläge aus den Pfarreien unserer Region bzw. aus dem gesamten Bistum Eichstätt zu finden.
  Sehr interessant empfand ich übrigens die Homepage des Dekanates Rüsselsheim (Diözese Mainz) mit vielen interessanten Angeboten, Tipps und Hinweisen für die Zeit der Corona-Krise.

Leiten Sie diese Informationen bitte auch an die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Ihrer Pfarrei weiter und weisen Sie auf Ihrer Website, in Ihrem Pfarrbrief oder in Ihrer Gottesdienstordnung auf unsere Dekanatshomepages hin. Wir sind täglich dabei, unseren Internetauftritt aktuell zu halten und interessante Informationen zu bündeln.

An dieser Stelle auch herzlichen Dank an unsere Dekanatssekretärin Michaela Walter-Nutz, die zahlreiche dieser Tipps auf unserer Homepage und in dieser Rundmail zusammen gestellt hat.

Mein Kollege Klaus Schubert von der Katholischen Erwachsenenbildung hielt mir gestern ein Kalenderblatt unter die Nase, auf dem zu lesen war: ***"Probleme sind Gelegenheiten zu zeigen, was man kann."*** (Duke Ellington) Ich wage zu behaupten: Krisen sind Gelegenheiten zu zeigen, wozu uns der Geist Gottes und seine unendliche Liebe antreiben.

Ich wünsche mir und Ihnen, dass wir diese Erfahrung in den kommenden Kar- und Ostertagen spüren und weitertragen können.

Alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen für Sie und alle, die Ihnen am Herzen liegen!

Christian Schrödl

Referent für Dekanatspastoral
Leiter der Dekanatsbüros Neumarkt und Habsberg

Ringstraße 61
92318 Neumarkt i.d.OPf.
Tel.: (0 91 81) 5 11 89 50
Mail: cschroedl@bistum-eichstaett.de
Web: www.katholisches-dekanat-neumarkt.de
sowie www.dekanat-habsberg.de